

Preisverordnung Nr. 116.
Verordnung über die Ergänzung der Preisverordnung Nr. 105 —
Verordnung über Preise für die zugelassenen Biersorten.

Vom 14. Oktober 1950

§ 1

Der § 2 der Preisverordnung Nr. 105 vom 31. August 1950 (GBl. S. 938) wird ergänzt

- a) zu Abs. 1 hinsichtlich der Brauereiabgabepreise für Faßbier wie folgt:
 „6‰ (hell) 95,— DM je hl“;
- b) zu Abs. 2 hinsichtlich der Brauereiabgabepreise für Flaschenbier (einschl. Abfüllspesen) wie folgt:
 „6‰ (hell) 110,— DM je hl“.

§ 2

Der § 3 der Preisverordnung Nr. 105 wird ergänzt

- a) zu Abs. 1 hinsichtlich der Ausschankpreise der Gaststätten für Faßbier und für **Flaschenbier** wie folgt:

„Preis- gruppe	Faßbier Φ				Flaschenbier		
	0,25 l DM	0,30 l DM	0,50 l DM	1 l DM	0,33 l DM	~0,50 l DM	1 l DM
	Stammwürzegehalt 6‰ (hell)						
I	0,40	0,50	0,80	1,60	0,55	0,80	1,60
II	0,45	0,55	0,85	1,70	0,60	0,85	1,70
III	0,50	0,60	0,95	1,90	0,65	0,95	1,90

- b) zu Abs. 4 hinsichtlich der Abgabepreise der Gaststätten beim Verkauf außer dem Hause und des Einzelhandels für Flaschenbier und Bier in Syphons wie folgt:

„Stammwürzegehalt 6‰ (hell)

- je 0,33-l-Flasche 0,50 DM,
- je 0,5 l-Flasche 0,75 DM,
- in Syphons je l 1,40 DM;“

~ § 3

Diese Verordnung tritt am 15. Oktober 1950 in Kraft.

Berlin, den 14. Oktober 1950

Ministerium der Finanzen

I. V.: R u m p f
 Staatssekretär

Berichtigung

In der Verordnung vom 12. Oktober 1950 über Maßnahmen zur Abwehr von Schnee- und Eisgefahren auf den Straßen der Deutschen Demokratischen Republik (S. 1071) muß es im § 3 Buchst. b statt „Allgemeine Transportgesellschaften“ richtig heißen: „Auto-Transportgemeinschaften (ATG)“.